Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 3. Mai 1887.

An unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Unregelmäßigkeiten in Bezug auf Ablieferung der „Tribüne" uns so schnell wie möglich mitzutheilen.

Die Leser der „Tribüne" sind ersucht, keine Abonnementsgelder an die Träger, sondern nur an Herrn Schmidt, unsern Collektor oder in der Office zu bezahlen. Herr Schmidt ist für alle aus der Office gehenden Zeitungen verantwortlich, stellt selbst seine Träger an, und alle entstehenden Verluste fallen ihm zu. Wir bitten deshalb ihn vor Schaden zu bewahren, der ihm dadurch erwachsen könnte, daß Subskriptionsgelder an Jemand anders als an ihn, oder in der Office bezahlt werden, es müßte denn der betr. Träger eine von Herrn Schmidt unterzeichnete Quittung haben.

Civilstandsregister.

(Wo angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

Geburten.

C. H. Cannon, M., 3. Mai.
John Conner, M., 10. April.
Joseph Hogland, K., 30. April.
Georg Wonders, K., 30 April.
William G. Knauß, M., 2. Mai.

Heirathen.

Dennis F. Colbert mit Kate De Laney

Todesfälle.

Edward Cunningham, 3 J., 1. Mai.
Carrie Zeien, 28 J., 1. Mai.
—— Werle, 63 J., 1. Mai.

— Vor Jahren hatte ich einen heftigen Anfall von Rheumatismus. Ich versuchte St Jakobs Oel und war in kurzer Zeit geheilt Seit der Zeit habe ich keinen Rückfall wieder gehabt. — David Lawrence, Lowell, Mass.

☞ Die Masern-Epidemie ist noch immer im Zunehmen.

— Austern in Kannen bei Schaffner.

☞ Eine ganze Anzahl Gasgesellschaften ließ sich wieder im Staatssekretariat inkorporiren.

— Versucht das Common Bier bei Albert Hitzelberger, No. 18 Süd Delaware Str.

☞ Ed. Würgler, der junge Mann, welcher August Cully am 23 August erschossen hat, wird am 16. Mai prozessirt.

— Jackson Kohlen bei A. M. Kuhn & Co.

☞ 8 Fälle Dyptheria, 34 Fälle Scharlachfieber und 700 Fälle von Masern heute in der Stadt.

— Rudolph Böttcher's reinliche Fleischmärkte No. 47 Süd Delaware Str. und Stand 53 östlichen Markt

☞ Das Testament der Catharine C. Bobbs wurde registrirt Das ganze große Vermögen ging an weitläufige Verwandte.

— Essen vorzüglich, Preise mäßig bei Schaffner.

☞ Die Polizei-Commissäre gedenken in Anbetracht ihrer Verehrung für Civildienstreform den demokratischen Polizeigerichts-Clerk Stout abzusetzen und an seiner Stelle den Republikaner McKinney zu ernennen.

☞ Chas. E. Barrett, Administrator des Emma J. Stevenson'schen Nachlasses hat M. E. Birton, den Bürgen von James H. Ruddell, welch Letzterer Receiver der Stevenson'schen Masse war, auf $5,000 Schadenersatz verklagt Ruddell ist gestorben und soll über $2,852, welche sich in seiner Hand befanden, keine Abrechnung geliefert haben.

— Die besten Bürsten kauft man bei H. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue

☞ Samuel Felsman kam im Gerichte darum ein, die Heirath mit seiner Frau Sarah zu annulliren. Die Heirath fand in 1884 statt und Kläger will kurze Zeit nach der Hochzeit entdeckt haben, daß die Frau irrsinnig ist. Die Frau befindet sich im Irrenasyl. Kläger giebt ferner an, daß er kurz vor seiner Verheirathung aus Deutschland hier angekommen, der englischen Sprache nicht mächtig und deshalb von den Eltern seiner Braut hintergangen worden sei.

— Die feinsten Früchte wie Orangen, Bananen, Feigen, Datteln, Kastanien, Trauben u. s. w. bei Schaffner.

☞ Im Octavian Hain No. 3, B. A. O. D., wurden folgende Beamte durch den D. Deputy A. Cron in ihre Aemter eingesetzt:

Ex E. — Fr. Kröckel.
E. E. — Jacob Bos.
St. E. — Fr. Grossort.
Schatzmeister — Daniel Bernd.
Finanz-Sekr. — Fr. Stroele.
Protokoll-Sekr. — Frank Rotter.
Führer — Mich. Robinius.
Innere Wache — John Hoppe.
Aeußere Wache — A. Hafner.
Repräsentant zur Großloge — Adam Cron.

— Clams in der Schaale bei Schaffner.

Fleisch-Märkte. Fleisch-Märkte.

207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 467 Süd Meridianstr

—Groß- und Klein-Händler in—

Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w.

Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind mäßig.

☞ Gute Bedienung zusichernd, bitten um zahlreichen Zuspruch.

Gebrueder Sindlinger

Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.

☞ Telephon 860 und 602.

HARDY & ARTHOR,

No. 43 West Washington Straße, (gegenüber der Transfer Car.)

Neue Tapetenhandlung.

Tapeten, Dekorationen, Oeltuch, Rouleaux 2c.

Billige Preise! Gute Bedienung!

CUNNINGHAM und ZIMMER,

Tapeten, Rouleaux Oeltuche u. s. w.

No. 62 Nord Illinois Straße.

Billige Preise. Prompte Bedienung.

Board of Councilmen.

Gestern Abend war regelmäßige Sitzung bei welcher die Herren Benjamin, Markey und Newland fehlten.

Herr Taylor, der städtische Anwalt gab sein Gutachten über die ihm zur Entscheidung vorgelegten Fragen ab.

Bezüglich des Ray Str. Sewers sagte er, daß die Spezialordinanz welche die Errichtung eines 4 Fuß weiten Abzugskanals vorschreibt, keine Giltigkeit habe, weil sie nur durch eine einfache Majorität passirt wurde, während dazu eine Zweidrittel Majorität nöthig gewesen wäre.

Darauf folgten wieder Anträge auf Anträge und eine hitzige Debatte. Die Finanz-Genies Thalman und Pearson beharrten darauf, daß die Stadt höchstens einen 18 Zoll weiten Sewer errichten könne und Rooker bestand darauf daß der Abfluß in jener Gegend größerer Bewegungsfreiheit bedürfe.

Schließlich wurde die 4 Zoll Sewer Ordinanz mit 6 gegen 15 Stimmen, (also keine Zweidrittel Mehrheit) verworfen. Die Ordinanz wird jedoch in der nächsten Sitzung wieder aufgenommen werden.

Bezüglich der Besprengung der Straßen theilte der Anwalt mit, daß die Stadt kein Recht habe, Hausbesitzer zu zwingen den Theil der Straßen vor ihren Häusern auf eigene Kosten besprengen zu lassen. Die Stadt könne jedoch die Auslage selbst bestreiten.

Der städtische Ingenieur berichtete über die eingelaufenen Angebote zur Verbesserung des Illinois Straße Tunnel. Die Bieter hätten alle den hierfür bestimmten Betrag weit überschritten, deshalb sei der Contrakt keinem zugefallen.

Der Ingenieur theilte ferner mit, daß er die Contraktoren um die Ursache ihrer hohen Berechnung gefragt habe, und daß dieselben einstimmig gesagt hätten, die Schuld liege an Herrn Doran, den Ingenieur der Bahngesellschaft, der sich geweigert habe ihnen genaue Angaben über die vorzunehmende Arbeit zu machen.

Herr Doran war anwesend und läugnete, den Contraktoren gegenüber so verfahren zu sein. Die Arbeit sagte er könne für $30,000 und vielleicht für weniger gemacht werden, wenn man auch außerhalb des „Rings" Offerten einziehe

Dieser Herzenserguß brachte Herrn Adams, einen der Contraktoren, auf die Beine, aber die Debatte wurde abgebrochen und das Comite wurde beauftragt neue Angebote einzufordern.

Der Stadtschatzmeister berichtete einen Kassenbestand am 1. April von $109,142.07, kollektirte Steuern $169 540 29, andere Einnahmen $3 686 52, Ausgaben $32,122.16, Kassenbestand am 1. Mai $282,368.88.

Eine Einladung des Odd Fellow-Comites zur Betheiligung an der Colfax Monument-Enthüllungsfeier wurde vorgelegt und ein aus den Herren Parson, Waterman und Smither bestehendes Comite wurde ernannt

Neue Ordinanzen zur Verbesserung folgender Straßen wurden vorgelegt:

Erste Alley westlich von Blake Straße von Michigan bis North Str.—Gossen der Davidson, von Washington bis North Str.—Seitenwege der Ohio, von Pine bis Highland Str.—Phipps Str. und Seitenwege, zwischen Union Str. und Madison Ave.—Union Str. u. Seitenwege, zw. Palmer Str. und Grand Ave.

Naturgas für die Stadt.

Herr Cummings hat durch Unterbreitung einer Resolution, in welcher Folgendes gesagt wird, den ersten Schritt gethan, um als Kommunist verschrieen zu werden:

„Da die Natur in unmittelbarer Nähe von Indianapolis reiche Naturgasquellen entstehen ließ und da in Folge dessen Brennmaterial von der Natur frei geliefert wird, so daß Wohnhäuser und Fabriken keine andere Ausgabe als die der Leitung in die Häuser dafür haben sollten, erachten wir, als Vertreter der Stadt, es für unklug und ungerecht, irgend einer Corporation die Controlle über dieses Brennmaterial, welches der ganzen Bevölkerung zu Gute kommen soll, zu geben.

Deshalb sind wir der Ansicht, daß wenn die Bürger von Indianapolis nur die Hälfte der Summe vorstrecken würden, welche sie alljährlich für Brennmaterial ausgeben ein Fond angelegt werden könnte, groß genug um den freien Gebrauch von Naturgas für die ganze Stadt zu sichern."

Deshalb sei es beschlossen, daß allen Geschäftsleuten und andern Bürgern der Stadt eine Gelegenheit gegeben werde, sich diese Vortheile zu sichern, ehe wir sie Andern einräumen, und daß wir auf Freitag Abend, den 6. Mai, eine Volksversammlung einberufen in welcher darüber diskuttirt werden soll ob es thunlich und angemessen sei freie Heizung für Alle zu sichern.

Diese Resolution ging natürlich über den Horizont der meisten der anwesenden Stadtväter, aber sie mögen doch so viel davon verstanden haben, um zu wissen, daß man sich durch Annahme derselben die Gunst der monopolistischen Corporationen verscherzen könnte. Deshalb wurde auch weiter gar nicht über dieselbe gesprochen sondern dieselbe dem gleichen Comite überwiesen, welches sich in andern Städten des Landes über die Naturgas-Einrichtung informiren soll.

Der Mayor ernannte zu dem Comite die Herren Swain, Waterman, Thalman, Newland und Cummings.

Dann zog der monopolfreundliche Herr Thalman die Ordinanz der Standard Oil Co. aus der Tasche.

Dieselbe wurde aber nicht verlesen sondern sofort dem obengenannten Comite überwiesen.

In der Ordinanz wird das unumschränkte Wegerecht in allen Straßen und Alleys der Stadt verlangt. Bezüglich der zur Leitung nöthigen Röhren sollen der städtische Ingenieur und das betreffende Comite maßgebend sein.

Die Arbeiten sollen wenn möglich so ausgeführt werden, daß sie dem öffentlichen Verkehr nicht im Wege stehen, und wenn möglich sollen zur Ausführung der Arbeit geschickte Arbeiter hiesiger Stadt den Vorzug erhalten.

Auch die übrigen Punkte der Ordinanz sind ganz nach dem Geschmacke irgend einer Corporation.

Genieße das Leben

In welch schöner Welt wohnen wir Die Natur giebt uns Berge, Hügel, Thäler und Meere und tausend Mittel des Genusses. Wir können es nicht besser wünschen, wenn wir gesund sind. Wie oft jedoch werden die Menschen vollständig entmuthigt durch Krankheit, wenn dazu gar keine Ursache ist Jeder Leiden-de kann sich den Beweis dafür dadurch schaffen, daß er Green's August Flower nimmt. Er wird frei von Krankheit, wie neugeboren. Dyspepsia und Leberleiden sind die direkte Ursachen von 75 Prozent solcher Krankheiten wie Unverdaulichkeit, Kopfschmerz, Verstopfung, Nervenschwäche, Schwindel, Herz- und andere schmerzhafte Leiden. Drei Tropfen von August Flower werden ihre wunderbare Wirkung zeigen. Musterflasche 10 Cents. Probirt es.

Arbeiterpartei

In der 23 Ward fand gestern Abend eine sehr gut besuchte Versammlung der Arbeiterpartei im Lokale des Herrn Chas. Schwenzer statt. Verschiedene Routine geschäfte wurden erledigt und die Nomination eines Stadtrathsmitgliedes bis nächsten Montag aufgeschoben. Darauf hielten die Herren Phil. Roppaport und Albert Grummann Ansprachen. Ersterer sprach englisch, Letzterer deutsch. Beide Redner fanden vielen Beifall. Die Stimmung in der 23. Ward kann als eine vortreffliche bezeichnet werden.

— Schaffner's deep-sea Austern zu haben in allen besten Groceries.

Das Frühjahr ist da!

Mit ihm kam eine große Auswahl in

Teppichen aller Sorten!

Tapeten in allen Mustern, darunter Goldtapeten von 12½c an aufwärts

Rouleaux und Strohmatten.

Da wir Großhändler sind, geht der Profit des Kleinhändlers in die Taschen unserer Kunden. Wir trotzen jeder Konkurrenz.

Billige Preise! Große Auswahl!

HERMAN MARTENS,

No. 40 Süd Meridian Straße.

Grundeigenthums-Uebertragungen.

James M. Winter, Administrator, an Benjamin Thornton, Lot 34 in Block 2 in Wiley & Martin's nordwestliche Add. $675.

Gertrude A. Miller an Albert Denny, Lot 125 in E. T., S. K. und A. E. Fletcher's Woodlawn Suburb. $750.

James A. Stevenson an Wm. E. Stevenson, Lots 67, 86 und 87 in Parker & Hanway's Subd. von A. E. und Ingram Fletcher's Oak Hill Suburb. $3,600.

John Hedlund an Sarah Service, Lot 177 in E. T., S. K. und A. E. Fletcher's Woodlawn Sub. $1,150.

Samantha W. Allen an William T. Cannon, Lots 1, 5, 6, 7 und 8 in Chauncey L. Turner's Sub. von einem Theil der Lot 15 in Johnson's Erben Add. $2,600.

John Moore an James H. Moore, Lot 11 in Moore & Taylor's Subd. in Haughville. $50.

Catherine Oglesby an John Malone, Lot 40 in Alvord & Co.'s Subd. von Butler & Fletcher's Add. $1,500.

Herman Fenneman an Severin Presser Lot 16 in Fenneman's Subd. $500.

Herman Fenneman an Charles Schneider, Lot 17 in Herman W. Fenneman's Subd. $500.

Herman Fenneman an John Foltzenlogel, Lot 18 in Fenneman's Subd. $500.

William H. Craft an Addison L Roache, Lots 35 und 36 in Block 9 und Lot 23 in Block 23. $300.

Mary C. Ransdell an William Winslow, ein Theil von Lot 5 in Square 49 in Palmer's Subd. $4500.

Lawson Seaton an Oscar M. Railsback, Lot 23 in Ruddell & Vinton's Park Place Add. $375.

Harriet B. Myers an Watson J. Haselmann, ein Theil von Lot 1 in Isaac Wright's Erben Add. $2814.12.

Sarah J. Gerard an Gustavus F. Brown, ein Theil von Lot 4 in Johnson's u. A. Subd. von Lots 1, 2, 3 und 4 in Johnson's Erben Add. $1200.

L. B. W. Harrison an die Traveler's Insurance Company, Lot 6 in Pierce's Subd. von Block 13, Drake's Addition. $2000.

Richard J. Gatling, Trustee, an John C. Ingram, Lot 20 in R. B. & J. S. Duncan's Add. $2000.

James Goodlet u. A an H. Schwartz, Lot 13 in Goodlet & Thornton's Haughville Subd. $120.

Harry J. Milligan, Trustee, an Elizabeth Decker, Lot 18 in Milligan's Park Front Add. $375

Harry J. Milligan, Trustee, an Elizabeth Decker, Lot 19 in Milligan's Park Front Add. $375

William Bickford an James W. Morris u. A., Lots 42, 53, 113, 116, 137 und 154 in Woodruff's Place. $5000.

Emilie Loeckle an John Brady, Lots 19 und 20 in Clifford Place, eine Add. $600.

Ernst H. Koller an William Kaiser, Lot 3 in Koller's Add. $450.

William Wallace, Receiver an Wm. W. Lynn, 54 Lots in Harlan, Jones & Arden's Add. $1,350.

William Johnson an Henry H. Baron, Lot 29 in Johnson & Hogshire's Ost Washington Str. Add. $450.

David Crull an Oren S. Hadley, Lot 26 in Hann & Dawson's Subd. von Merrill's Subd. von Block 34 in Johnson's Erben Add. $$575.

George Sperr an John Brady, Lot 17 in Clifford Place an Add. $300.

Mary M. Robinius an Pauline Dinner, Lot 17 in Block 2 in Wiley & Martin's nordöstl. Add. $1 700.

Honora Griffin an Anna McDonnald, Theil von Lot 71 in Outlot 31 $1,068 75.

Honora Griffin, Guardian, an Anna McDonnald, Theil von Lot 71 in Outlot 31. $356 25.

William J Manning an Ovid B. Jameson, Theil von Lot 7 in Blackford & Coburn's Subd. von Sq. 11. $700.

S. A. Fletcher & Co. an Joseph H. Clark, 19 Lots in Fulmer's Subd. von Theils von Outlots 120 und 128. $6000

Grundeigenthum auf Auktion.

Washington Str. Grundeigenthum auf Auktion. Am Donnerstag den 5. Mai, Nachm. 2 Uhr verkaufen wir im öffentlichen Aufstrich am Platze selbst das dreistöckige Backstein Geschäftshaus No. 224 West Washington Str., zwei schöne Stores, 25x80 Fuß, cementirter Keller 25x160 Fuß und oben schöne Wohnräume; hinten schöner Brick Stall, Alleys im Rücken und an der Seite; Lot 25x195 Fuß und das beste Gebäude an West Washington Straße, mit Steinfundament und Steinverzierung, verhältnißmäßig neu; Titel vollkommen und Verkauf positiv. Bedingungen leicht. W. E. Mick & Co., L. N. Perry, Auktionator.

Polizei-Gericht.

Allen Hickroth, beschuldigt, 32 Billiard Kugeln gestohlen zu haben, wurde den Großgeschworenen überwiesen.

Sarah Washington soll ein paar goldene Ohringe gestohlen haben, ihr Prozeß wurde bis morgen aufgeschoben.

Wm. Hurley wurde wegen Friedensstörung und Trunkenheit bestraft.

McCarty Straße Leih- und Bau-Verein.

Obiger Verein ist jetzt organisirt. Die nächste Versammlung findet am ersten Samstag im Mai statt. Wöchentliche Zahlung 55 Cents per Antheil. Antheile zu $200 werden voll ausbezahlt. Antheile können gezeichnet werden bei Georg Fabrion, 92 Ost South Straße, Fred. Miller & Co., 41 Virginia Avenue, Wenzel Kautsky, Bilderrahmen-Fabrik.

— Jede Familie sollte stets ein Fäßchen Common Bier im Hause haben. Es kostet nur $1.50.

Linnen-Departement!

Weiß-Waaren

Große Auswahl neuer Waaren. Hier nur einige

Spezialitäten:

Ein Gang durch unsere verschiedenen Verkaufsabtheilungen wird Ihnen von Nutzen sein.

Einfache weiße „Damask-Sets" in allen Längen.

Gefranzte „Lunch Sets" in weiß, rosa, blau, gelb und braunen Bordüren.

„Holbein Sets", neu und modern.

Türkische Tischtücher in allen Längen.

Jute Tischtücher in allen Längen.

Crochet Decken.

Farbige Marseilles Decken.

Damast-Servietten und Tischtücher.

Gestickte Kleider weiß Ecru von $2 aufwärts.

Weißwaaren einfach und kostbar.

L. S. Ayres & Co.

N. B. Unser Verkauf von Glacehandschuhe zu 54c dauert fort.

Bauvermits.

J. Snodegraß, Cottage an Hus Str. zw. Ohio und Koller Str. $1000

O. C. Rise, Cottage an McGuffin Str. zw. Peru und Belfountain Str. $400.

Hall's

$100 Belohnung. $100

Die Leser der „Indiana Tribüne" werden sich freuen, zu erfahren, daß es wenigstens eine gefürchtete Krankheit giebt, welche die Wissenschaft in all ihren Stadien hat kuriren können, und das ist der Katarrh. Hall's Katarrh-Kur ist die einzige jetzt in der medizinischen Brüderschaft bekannte positive Kur. Der Katarrh ist eine Constitutionskrankheit und erfordert eine constitutionsgemäßige Behandlung. Hall's Katarrh-Kur wird eingenommen und wirkt direkt auf das Blut und die Schleimhautflächen des Systems, dadurch die Grundlage der Krankheit zerstörend und dem Patienten Stärke gebend, indem sie die Konstitution aufbaut und der Natur in ihrer Arbeit hilft. Die Eigenthümer haben so viel Vertrauen zu ihren Heilkräften, daß sie hundert Dollars für jeden Fall anbieten, den sie nicht heilt. Laßt Euch die Liste der Zeugnisse kommen. Adressirt

F. J. Cheney & Co,
Toledo, O:

☞ Verkauft von Apothekern, 75 Cts.

Katarrh-Kur.

☞ Morgen Abend findet das letzte Conzert des Männerchor statt und dieser Gelegenheit sollten alle Mitglieder des Vereins beiwohnen.

— Austern zubereitet auf jede erdenkliche Art bei Schaffner.

☞ Die Polizei-Commissäre haben beschlossen drei Telephonstationen in den Distrikten der Sergeanten zu errichten. Die Errichtung jeder Station dürfte $75 kosten und die Telephone werden zu je $30 per Jahr geliefert. Die Stationen werden an St. Clair Straße und Fort Wayne Avenue, Pine Straße und Virginia Ave. und West und Washington Straße errichtet werden.

— Kaufe Mucho's "Best Havanna Cigars".

— Zu den besten Feuer-Versicherungs Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die „Franklin" von Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt $320,000. Diese Compagnie repräsentirt die „Northwestern National" von Milwaukee, Vermögen $1,007,193.92 und die „German American" von New York," deren Vermögen über $3,095,029.59 beträgt. Ferner repräsentirt sie die „Fire Association of London," Vermögen $1,000,000 und die „Hannover of New York" mit einem Vermögen von $2,700,000. Die „Franklin" ist namentlich deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weil außer den regelmäßigen Raten, auch bei großen Verlusten kein Zuschlag erfolgt. Herr Herman T. Brandt, ist Agent für die hiesige Stadt und Umgegend

Deutsche

Anzeigen-Agentur,

Etablirt seit 1859.

Charles Meyen & Co.,

Ecke Nassau und Spruce Street,

(Tribune Building,) New York.

besorgen alle Arten von

Geschäftsanzeigen, Personalaufforderungen etc. für diese Zeitung, sowie für

alle deutschen Blätter in den Ver. Staaten und Europa.

Sämmtliche Deutsch-Amerikanische Zeitungen liegen in unserem Geschäfts-Lokal zur freien Einsicht des Publikums auf.

Die geehrten Herausgeber deutscher Blätter werden achtungsvoll ersucht, uns ihre Publikationen für unsere Registratur zu übersenden.

John Weilacher,

Saloon u. Billiard-Halle,

88 N. Pennsylvania Str.

Tapeten!

Rouleaux und Oeltuche!

Große Auswahl!
Billige Preise!
Aufmerksame Bedienung!

Man spreche vor und besichtige die eleganten Muster.

Carl Möller,

No. 161 Ost Washington Straße.

Tapeten!

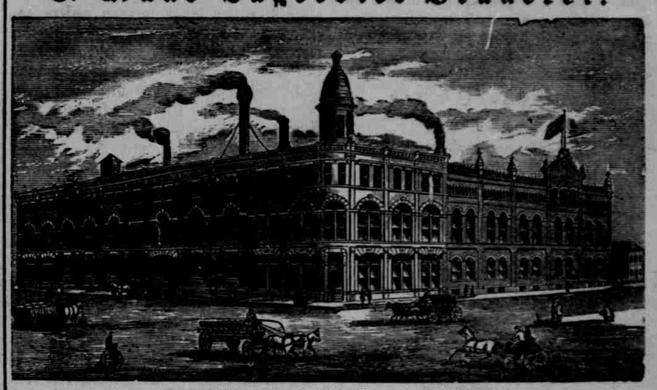
Hier sind wir wieder!

11c per Dzd. frische Country Eier.
25c per Pfd. frische Country Butter.
47c per 10 Pfd neue Weißfische
3½c per Pfd Stockfische.
2½c per Quart Navy Bohnen
5c per Quart Marrowfat Bohnen
1c für 1 Stück Ofenschwärze
50c per Bushel beste Kartoffeln
5c für 1 10c Flasche Meerrettig.
5c für 1 10c Flasche Pickles
5c für 1 10c Flasche Tafel-Sauce
25c für 8 Pfd Akron Hafergrütze
12c per Packet schönsten Rio Kaffee
20c per Packet aller Sorten
Unsere Theepreise:
20c per Pfd Thee; überall 35c
25c per Pfd Thee; überall 40c
40c per Pfd Thee; überall 60c
60c per Pfd besten Gun Powder Thee.
7c per Pfd gutes Backpulver, überall 15c
12½c per Pfd Backpulver, überall 20c
5c per Pfd beste Cracker; 6 Pfd 25c.
3c per Stück Kyana Seife.
3c per Stück Sulphured Seife
3c per Stück Blue India Seife
3½c per Stück Every Day Seife
3½c per Stück Queen of the Laundry Seife
4½c per Stück Babbitts Seife
5c per Dutzend beste Gurken
10c per Pfd gedämpfte Aepfel 3 für 25c
15c per Dzd Orangen
7½c für eine große Cokusnuß
5c für 2 5c Säcke Tafelsalz
85 per Faß bestes Salz
12½c per Kanne beste Pfirsiche

Zur Notiz: Ich habe den Leih-, Futter- und Verkaufs-Stall, No. 202 West Washington Straße, gekauft. Ich berechne: 10c für Quartier für ein Pferd; 15c für 2 Pferde; 25c für Futter für 1 Pferd; $1.00 für drei Portionen für 2 Pferde.

J. P. Keeter, Wholesale und Retail Grocery, No. 151 Grocery, No. 153 Fleischmarkt. No. 202 W. Wash. St., Leih- u. Futter-Stall

C. Maus' Lagerbier Brauerei!



Liefert Lagerbier in Flaschen und Gebinden.

Telephon 221. Indianapolis, Ind.

Court House Fleisch-Markt.

THEODOR DIETZ,

Frisches und eingesalzenes Fleisch, Schinken, Speck,

und

Würste jeder Art.

NO. 147 OST WASHINGTON STRASSE.

Bestellungen werden prompt in allen Theilen der Stadt abgeliefert. Telephon No. 500.

KNIGHT AND JILLSON,

75 & 77 Süd Pennsylvania Straße.

Schmiedeisen, Röhren und „Fittings", eiserne und hölzerne Pumpen, Zubehör zu Röhrenbrunnen (driven wells) Werkzeuge für Maschinisten. Gummi- und Leder-Riemen, „Square, Round und Sheet Packing," Messingwaaren für Dampf-, Wasser- und Gas-Einrichtung. Weißblech, Eisenblech, „Babbit"-Metalle, Löth-Werkzeuge 2c., 2c.

Herrmann, Leichen-Bestatter, No. 26 Süd Delaware Str. Telephon 911. Offen Tag und Nacht.

INDIANA

Trust & Safe Deposit

COMPANY.

Fächer und Abtheilungen zu vermiethen — in unserm gegen — Feuer und Einbrecher gesicherten Gewölbe.

Werthsachen

irgend welcher Art können da aufgehoben werden zu Preisen von $5 bis $25 per Jahr.

84 Ost Market Straße.

Bernard Vonnegut Arthur Bohn

Vonnegut & Bohn,

ARCHITECTEN.

Vance Block, Zimmer No. 62

☞ Elevator.

S. O. Ecke Washington und Virginia Ave

Versucht unseren

50 Cents

Gun Powder Thee

Wegen des Fallens der Preise im Thee ist es ein besserer Thee für das Geld, als je zuvor

Emil Mueller

No. 200 Ost Washingtonstr.,

Ecke der New Jersey Str.

Das größte Teppich-Geschäft im Staate

Wiltons, Mouquettes, Sammt, Body und Tapestry Brussels, Ingrains, Hemp- und Rag-Teppiche. Neue Waaren; neue Muster; viele spezielle Muster, welche von keinem anderen Geschäfte zu kaufen, direkt aus der Fabrik von uns bezogen und zu den niedrigsten Preisen verkauft werden.

Tapeter.— Spezielle Bargains in Tapeten. Ich verkaufe zur Zeit in billigen Waaren, viele Sorten, welche früher überhaupt nur in den theuersten Waaren zu haben waren. In feinen Dekorationen kann kein Haus mit meinem gegenwärtigen Lager verglichen werden.

Albert Gall

☞ Verlangt werden 10 Tapezierer und 2 Teppichlegger.